

# Einladung zur 154. ordentlichen Generalversammlung der Nestlé AG



Good food, Good life

am Donnerstag, 15. April 2021, um 14.30 Uhr

En Bergère, Avenue Nestlé 55, 1800 Vevey, Schweiz

In Anbetracht der Entwicklung der COVID-19 Pandemie hat der Verwaltungsrat beschlossen, in Übereinstimmung mit Art. 27 der COVID-19 Verordnung 3 des Bundesrats vom 19. Juni 2020, die Generalversammlung ohne Anwesenheit der Aktionäre durchzuführen. Aktionäre können ihr Stimmrecht ausschliesslich durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter Hartmann Dreyer, Rechtsanwälte und Notare, ausüben. Die Stimminstruktionen können dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter schriftlich oder über das digitale Aktionärs-Portal «GVMANAGER Online» übermittelt werden.

## Traktanden und Anträge des Verwaltungsrats

- Geschäftsbericht 2020**
  - Lagebericht, Jahresrechnung der Nestlé AG und Konzernrechnung der Nestlé-Gruppe 2020**

*Antrag*  
Genehmigung des Lageberichts, der Jahresrechnung der Nestlé AG und der Konzernrechnung der Nestlé-Gruppe 2020
  - Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2020**

*Antrag*  
Zustimmung zum Vergütungsbericht 2020 (Konsultativabstimmung)

*Erläuterung*  
In Übereinstimmung mit den Statuten der Nestlé AG legt der Verwaltungsrat den Aktionären den Vergütungsbericht 2020 zur Konsultativabstimmung vor. Der Vergütungsbericht ist Teil des Berichts zur Corporate Governance, der im Geschäftsbericht enthalten ist. Er ist im Internet abrufbar ([www.nestle.com/investors/publications](http://www.nestle.com/investors/publications)) oder beim Aktienbüro in Cham erhältlich.
- Entlastung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung**

*Antrag*  
Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2020
- Verwendung des Bilanzgewinns der Nestlé AG**

*Antrag*  
**Bilanzgewinn**

Gewinnvortrag	CHF 17 875 863 039
Nicht ausbezahlte Dividenden auf eigenen Aktien <sup>(a)</sup>	CHF 95 416 026
Jahresgewinn	CHF 4 503 477 145
	CHF 22 474 756 210

**Beantragte Verwendung**  
Dividende für 2020, CHF 2.75 pro Aktie auf 2 881 000 000 Aktien <sup>(b)</sup>  
(2019: CHF 2.70 auf 2 887 141 341 Aktien)

	CHF 7 922 750 000
--	-------------------

Vortrag auf neue Rechnung

	CHF 14 552 006 210
--	--------------------

Bei Annahme des vom Verwaltungsrat gestellten Antrags durch die Generalversammlung wird die Bruttodividende CHF 2.75 pro Aktie betragen. Nach Entrichtung der schweizerischen Verrechnungssteuer in Höhe von 35% verbleibt somit eine Nettodividende von CHF 1.7875 pro Aktie.  
Der letzte Handelstag, der zum Erhalt der Dividende berechtigt, ist der 16. April 2021. Ab dem 19. April 2021 werden die Aktien ex-Dividende gehandelt. Die Nettodividende wird ab dem 21. April 2021 ausbezahlt.
- Wahlen**
  - Wiederwahl des Präsidenten und der Mitglieder des Verwaltungsrats**

*Antrag*  
Individuelle Wiederwahl von Paul Bulcke als Mitglied und als Präsident des Verwaltungsrats sowie von Ulf Mark Schneider, Henri de Castries, Renato Fassbind, Pablo Isla, Ann M. Veneman, Eva Cheng, Patrick Aebischer, Kasper Rorsted, Kimberly A. Ross, Dick Boer, Dinesh Paliwal und Hanne Jimenez de Mora als Mitglieder des Verwaltungsrats (je für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung)

*Erläuterung*  
An der ordentlichen Generalversammlung 2020 wählten die Aktionäre gemäss Statuten den Präsidenten und alle Mitglieder des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer von einem Jahr. Ihre Amtsdauer läuft somit bei Abschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 15. April 2021 ab.  
Ursula M. Burns hat entschieden, nicht zur Wiederwahl zur Verfügung zu stehen. Ursula M. Burns, die dem Verwaltungsrat 2017 beitrug, diene dem Unternehmen seit 2018 als Mitglied des Vergütungsausschusses. Der Verwaltungsrat dankt Ursula M. Burns für ihre hochgeschätzten Dienste.  
Gemäss den Nestlé-Statuten beantragt der Verwaltungsrat, die folgenden Mitglieder des Verwaltungsrats, die der Gesellschaft äusserst wertvolle Dienste erwiesen haben, individuell als Verwaltungsräte wiederzuwählen:
  - Paul Bulcke, belgischer und schweizerischer Staatsangehöriger, geboren 1954, Präsident des Verwaltungsrats, Vorsitzender des Präsidial- und Corporate-Governance-Ausschusses und Mitglied des Nominations- und Nachhaltigkeitsausschusses. Paul Bulcke war CEO (Delegierter des Verwaltungsrats) der Nestlé AG von 2008 bis 2016. Als Vertreter der Nestlé AG dient er als Vize-Präsident der L'Oréal S.A., Frankreich. Paul Bulcke ist zudem Mitglied des Verwaltungsrats der Roche Holding AG, Schweiz. Der Verwaltungsrat beantragt, Paul Bulcke als Mitglied und als Präsidenten des Verwaltungsrats in einer einzigen Abstimmung wiederzuwählen.
  - Ulf Mark Schneider, deutscher und amerikanischer Staatsangehöriger, geboren 1965, CEO (Delegierter des Verwaltungsrats) der Nestlé AG, Mitglied des Präsidial- und Corporate-Governance-Ausschusses. U. Mark Schneider war von 2003 bis Juni 2016 CEO der Fresenius Gruppe, Deutschland.
  - Henri de Castries, französischer Staatsangehöriger, geboren 1954, Vize-Präsident und Lead Independent Director, Vorsitzender des Nominations- und Nachhaltigkeitsausschusses, Mitglied des Präsidial- und Corporate-Governance-Ausschusses und des Kontrollausschusses. Henri de Castries war bis 2016 Verwaltungsratspräsident und CEO von AXA, Frankreich. Er dient als Verwaltungsratsmitglied der HSBC Holdings plc, Grossbritannien, und von Stellantis N.V., Niederlande.
  - Renato Fassbind, schweizerischer Staatsangehöriger, geboren 1955, Vorsitzender des Kontrollausschusses und Mitglied des Präsidial- und Corporate-Governance-Ausschusses. Renato Fassbind dient als Vizepräsident des Verwaltungsrats der Swiss Re AG und ist Mitglied des Verwaltungsrats der Kühne + Nagel International AG, beide in der Schweiz.
  - Pablo Isla, spanischer Staatsangehöriger, geboren 1964, Mitglied des Präsidial- und Corporate-Governance Ausschusses und Präsident des Vergütungsausschusses. Pablo Isla ist exekutiver Verwaltungsratspräsident von Inditex, Spanien, einem der weltweit grössten Modehändler mit Marken wie Zara. Er ist der ehemalige Co-exekutive Präsident von Altadis und war Generalsekretär und Geschäftsleitungsmitglied der Banco Popular, beide in Spanien.
  - Ann M. Veneman, amerikanische Staatsangehörige, geboren 1949, Mitglied des Nominations- und Nachhaltigkeitsausschusses. Sie ist Mitglied des Verwaltungsrats des Global Health Innovative Technology Fund, Japan, der Clinton Health Access Initiative und der Full Harvest Technologies, Inc., beide in den USA. Sie ist auch Mitglied des Nestlé Creating Shared Value (CSV) Councils.
  - Eva Cheng, chinesische Staatsangehörige, geboren 1952, Mitglied des Nominations- und Nachhaltigkeitsausschusses und des Kontrollausschusses. Eva Cheng ist ehemalige Präsidentin von Amway China und Executive Vice President der Amway Corporation USA. Sie ist nicht-exekutives Mitglied des Verwaltungsrats der Haier Smart Home Co., Ltd., China.
  - Patrick Aebischer, schweizerischer Staatsangehöriger, geboren 1954, Mitglied des Vergütungsausschusses. Er ist Präsident emeritus der Eidgenössischen Technischen Hochschule Lausanne (EPFL). Patrick Aebischer

dient als Mitglied des Verwaltungsrats der Logitech International S.A. und ist Präsident der Novartis Bioventures AG, beide in der Schweiz.

- 4.1.9 Kasper Rorsted, dänischer Staatsangehöriger, geboren 1962, ist CEO von adidas, Deutschland, und war von 2008 bis 2016 CEO von Henkel, Deutschland. Bevor er 2005 bei Henkel als Direktor eintrat und 2007 zum Geschäftsleitungsmitglied ernannt wurde, hatte Kasper Rorsted leitende Positionen in Technologiefirmen inne, einschliesslich Hewlett-Packard, Compaq und Oracle. Er ist Mitglied des Aufsichtsrats der Siemens AG, Deutschland.
- 4.1.10 Kimberly A. Ross, amerikanische Staatsangehörige, geboren 1965, Mitglied des Kontrollausschusses. Sie war CFO von WeWork, USA, von März 2020 bis Oktober 2020. Sie diene auch als CFO von Baker Hughes, USA, von 2014 bis 2017 und war CFO von Avon Products, USA, von 2011 bis 2014 und von Royal Ahold, Niederlande, von 2007 bis 2011. Davor hatte Kimberly A. Ross verschiedene höhere Management-Positionen bei Ernst & Young Global Limited und Joseph E. Seagram & Sons Inc., beide in den USA, inne. Sie ist nicht-exekutives Mitglied des Verwaltungsrats von Cigna, USA.
- 4.1.11 Dick Boer, niederländischer Staatsangehöriger, geboren 1957, Mitglied des Vergütungsausschusses, war bis 2018 Präsident und CEO von Ahold Delhaize N.V., Niederlande. Vor der Fusion von Ahold und Delhaize im Jahr 2016 diene er als Präsident und CEO von Ahold N.V., Niederlande. Dick Boer ist Mitglied des Verwaltungsrats der Royal Dutch Shell plc, Grossbritannien und Niederlande. Er ist auch Vorsitzender des Beirats von G-Star RAW CV und des Rijksmuseum Fonds und dient als Präsident des Aufsichtsrats der Royal Concertgebouw N.V. sowie als nicht-exekutives Mitglied des Verwaltungsrats der SHV Holdings N.V., alle in den Niederlanden.
- 4.1.12 Dinesh Paliwal, amerikanischer Staatsangehöriger im Besitz einer Overseas Citizenship of India, geboren 1957, Mitglied des Nominations- und Nachhaltigkeitsausschusses, war Senior Advisor des Verwaltungsrats von Harman International Industries Inc. / Samsung und dessen CEO bis Dezember 2020, nachdem er von 2007 bis April 2020 CEO von Harman war. Dinesh Paliwal dient im Verwaltungsrat der Raytheon Company, USA. Er ist über-dies Mitglied des Business Roundtable, Washington D.C., und des Board of the U.S.-India Business Council (USIBC).
- 4.1.13 Hanne Jimenez de Mora, schweizerische Staatsangehörige, geboren 1960, ist Mitgründerin und Präsidentin der a-connect (group) ag, einer Unternehmensberatung mit Sitz in der Schweiz, die sie 2002 gegründet hat. Hanne Jimenez de Mora ist Mitglied des Verwaltungsrats von AB Volvo, Schweden, und Metso Outotec Oyj, Finnland. Zudem ist sie stellvertretende Vorsitzende und Mitglied des Aufsichtsrats der IMD Business School, Schweiz.

Für nähere Angaben zu den Kandidatinnen und Kandidaten und deren Qualifikationen wird auf die Biographien im Bericht zur Corporate Governance 2020 oder im Internet verwiesen ([www.nestle.com/investors/corporate-governance/management/boardofdirectors](http://www.nestle.com/investors/corporate-governance/management/boardofdirectors)).

- 4.2 Wahl in den Verwaltungsrat**

*Antrag*  
Wahl von Lindiwe Majele Sibanda als Mitglied des Verwaltungsrats (für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung)

*Erläuterung*  
Der Verwaltungsrat beantragt, Lindiwe Majele Sibanda als Mitglied des Verwaltungsrats zu wählen. Lindiwe Majele Sibanda, simbabwische Staatsangehörige, geboren 1963, ist Professorin, Direktorin und Vorsitzende des African Research Universities Alliance (ARUA) Centre of Excellence in Sustainable Food Systems an der Universität Pretoria, Südafrika. Prof. Sibanda ist auch Co-Vorsitzende der Global Alliance for Climate-Smart Agriculture (GACSA) unter der Schirmherrschaft der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation (FAO) der Vereinten Nationen, Rom, Italien. Sie diene als Vize-Präsidentin des Ressorts Country Support, Policy and Partnerships der Alliance for a Green Revolution in Africa (AGRA) in Kenia. Während 13 Jahren arbeitete sie in Südafrika als CEO und Head of Mission des pan-afrikanischen Food, Agriculture and Natural Resources Policy Analysis Network (FANRPAN), welches in 19 afrikanischen Ländern präsent ist. Von 2016 bis 2018 diene sie in der EAT-Lancet Commission für gesunde Ernährung aus nachhaltigen Ernährungssystemen und als Mitglied des Policy Advisory Council des Australian Centre for International Agricultural Research (ACIAR). Sie ist geschäftsführende Direktorin der Linds Agriculture Services Pvt Ltd., Harare, Simbabwe. Lindiwe Majele Sibanda bringt umfangreiche Erfahrung in Umwelt-Nachhaltigkeit, Public Policy und nachhaltigen Nahrungssystemen ein mit einer afrikanischen als auch globalen Perspektive. Sie wird die Kenntnisse des Verwaltungsrats in diesen Themen bereichern.

Für nähere Angaben zur Kandidatin sowie ihren Qualifikationen und gegenwärtigen Mandaten wird auf die Biographie im Internet verwiesen ([www.nestle.com/investors/corporate-governance/annualgeneralmeeting](http://www.nestle.com/investors/corporate-governance/annualgeneralmeeting)).

- 4.3 Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses**

*Antrag*  
Individuelle Wahl von Pablo Isla, Patrick Aebischer, Dick Boer und Kasper Rorsted als Mitglieder des Vergütungsausschusses (je für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung)

*Erläuterung*  
Der Verwaltungsrat schlägt die individuelle Wahl folgender Kandidaten für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung vor. Im Falle seiner Wahl wird Pablo Isla zum Vorsitzenden des Vergütungsausschusses ernannt.

- 4.3.1 Pablo Isla
- 4.3.2 Patrick Aebischer
- 4.3.3 Dick Boer
- 4.3.4 Kasper Rorsted

- 4.4 Wahl der Revisionsstelle**  
(Jahresrechnung der Nestlé AG und Konzernrechnung der Nestlé-Gruppe 2021)

*Antrag*  
Wiederwahl von Ernst & Young AG, Zweigniederlassung Lausanne, als gesetzliche Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2021 (für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung)

- 4.5 Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters**

*Antrag*  
Wiederwahl von Hartmann Dreyer, Rechtsanwälte und Notare, Postfach, 1701 Freiburg, Schweiz, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter (für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung)

- 5 Vergütung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung**  
Gemäss den Statuten der Nestlé unterbreitet der Verwaltungsrat die Vergütung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung der Generalversammlung zur Genehmigung.

- 5.1 Vergütung des Verwaltungsrats**

*Antrag*  
Vorgängige Genehmigung, für den Zeitraum von der ordentlichen Generalversammlung 2021 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2022, einer Gesamtvergütung für die 13 nicht-exekutiven Mitglieder des Verwaltungsrats (einschliesslich des Präsidenten, aber ausschliesslich des Delegierten des Verwaltungsrats) von CHF 10 Millionen, einschliesslich ungefähr CHF 4,0 Millionen in bar, CHF 5,5 Millionen in Nestlé AG Aktien (während einem Zeitraum von 3 Jahren gesperrt) und CHF 0,5 Millionen für Sozialversicherungsbeiträge und andere Entschädigungen

*Erläuterung*  
Es wird auf den im Internet abrufbaren Bericht des Verwaltungsrats zu den Anträgen betreffend die Vergütung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung verwiesen ([www.nestle.com/investors/corporate-governance/annualgeneralmeeting](http://www.nestle.com/investors/corporate-governance/annualgeneralmeeting)).

- 5.2 Vergütung der Konzernleitung**

*Antrag*  
Vorgängige Genehmigung, für den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022, einer maximalen Gesamtvergütung für die 13 Mitglieder der Konzernleitung, einschliesslich des Delegierten des Verwaltungsrats, von CHF 57,5 Millionen, einschliesslich ungefähr CHF 14,5 Millionen als Grundgehalt, CHF 19,5 Millionen als kurzfristiger Bonus (basierend auf der Erreichung des maximalen Zielwerts), CHF 15,5 Millionen für langfristige Vergütungspläne (basierend auf dem Marktwert bei Zuteilung), CHF 4,0 Millionen für Beiträge an zukünftige Vorsorgeleistungen und CHF 4,0 Millionen für Sozialversicherungsbeiträge, andere Leistungen und unvorhergesehene Ausgaben

*Erläuterung*  
Es wird auf den im Internet abrufbaren Bericht des Verwaltungsrats zu den Anträgen betreffend die Vergütung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung verwiesen ([www.nestle.com/investors/corporate-governance/annualgeneralmeeting](http://www.nestle.com/investors/corporate-governance/annualgeneralmeeting)).

- 6 Kapitalherabsetzung**

*Antrag*  
Herabsetzung des Aktienkapitals von CHF 288 100 000 um CHF 6 600 000 auf CHF 281 500 000 durch Vernichtung von 66 000 000 eigenen Aktien, die im Rahmen des Aktienrückkaufprogramms zurückgekauft wurden;  
Feststellung des Ergebnisses des Prüfungsberichts der Revisionsstelle, der bestätigt, dass die Forderungen der Gläubiger trotz Herabsetzung des Aktienkapitals voll gedeckt sind;  
Anpassung von Artikel 3 der Statuten wie folgt:  
«Artikel 3 Aktienkapital  
Das Aktienkapital von Nestlé beträgt CHF 281 500 000 (zweihunderteinundachtzig Millionen fünfzehntausend Schweizer Franken), eingeteilt in 2 815 000 000 voll einbezahlte Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.10.»

*Erläuterung*  
Der Verwaltungsrat beantragt den Aktionären die Genehmigung zur Vernichtung von 66 000 000 eigenen Aktien, die im Rahmen des laufenden Aktienrückkaufprogramms der Nestlé AG von bis zu CHF 20 Milliarden zurückgekauft wurden, das am 3. Januar 2020 auf einer zweiten Handelslinie der SIX Swiss Exchange begonnen wurde. Das Aktienkapital in Artikel 3 der Statuten ist im Umfang der Vernichtung der oben erwähnten 66 000 000 Aktien herabzusetzen.  
In ihrem Prüfungsbericht an die Generalversammlung hat die Revisionsstelle Ernst & Young AG bestätigt, dass die Forderungen der Gläubiger trotz der Kapitalherabsetzung voll gedeckt sind.  
Die Kapitalherabsetzung durch Vernichtung von Aktien bedarf der dreimaligen Veröffentlichung des Schuldenrufs gemäss Art. 733 des schweizerischen Obligationenrechts. Dieser Schuldenruf wird nach der Generalversammlung 2021 im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht werden. Nach Ablauf der im Gesetz vorgeschriebenen zweimonatigen Wartezeit wird die Kapitalherabsetzung vom Verwaltungsrat durchgeführt und im Handelsregister eingetragen werden.

- 7 Konsultativabstimmung zum Nestlé Klima Aktionsplan**

*Antrag*  
Unterstützung des Nestlé Klima Aktionsplans (Konsultativabstimmung)

*Erläuterung*  
Der Klimawandel ist eine der grössten gesellschaftlichen Herausforderungen. Als Unterzeichnerin der UN-Verpflichtung «Business Ambition for 1.5°C» legte Nestlé als eines der ersten Unternehmen ihren detaillierten, zeitgebundenen Aktionsplan vor, um ihre Emissionen bis 2030 zu halbieren und sie bis 2050 auf netto null zu senken. Der Anwendungsbereich unseres Plans zur «Grünen Null» zieht sich über Nestlés gesamte Lieferkette – von den Feldern und Bauernhöfen, wo die Zutaten wachsen, bis in die Regale der Einzelhandelsgeschäfte. Durch unsere CO<sub>2</sub>-neutralen Marken erstreckt er sich bis an den Tisch der Konsumenten. Der Aktionsplan ist im Internet verfügbar ([www.nestle.com/sites/default/files/2020-12/nestle-net-zero-roadmap-de.pdf](http://www.nestle.com/sites/default/files/2020-12/nestle-net-zero-roadmap-de.pdf)).

Nestlés Anstrengungen auf dem Weg zu netto null umfassen drei Hauptbereiche: (i) Unser Unternehmen arbeitet bereits mit mehr als 500 000 Bauern und 150 000 Lieferanten zusammen, um sie bei der Anwendung von regenerativen Anbauverfahren zu unterstützen; (ii) bei ihrer operativen Tätigkeit plant Nestlé, innerhalb der nächsten fünf Jahre sämtliche 800 Standorte in den 187 Ländern, in denen sie tätig ist, auf 100% Strom aus erneuerbarer Energie umzustellen; und (iii) innerhalb ihres Produktportfolios baut Nestlé das Angebot an klimafreundlichen Produkten einschliesslich pflanzlichen Lebensmitteln und Getränken kontinuierlich aus und passt die Rezepturen von Produkten an, um sie umweltfreundlicher zu machen.  
Nestlé ist der Ansicht, dass Aktionäre sich zu Umwelt-, Sozial- und Governance-Fragen (ESG) äussern können sollten und begrüsst die anstehenden Änderungen der Schweizer Gesetzgebung in diesem Bereich. In der Zwischenzeit beantragt der Verwaltungsrat den Aktionären, seinen Klima Aktionsplan in einer Konsultativabstimmung zu unterstützen.

**Information**  
In Anbetracht der Entwicklung der COVID-19 Pandemie hat der Verwaltungsrat beschlossen, in Übereinstimmung mit Art. 27 der COVID-19 Verordnung 3 des Bundesrats vom 19. Juni 2020, die Generalversammlung ohne Anwesenheit der Aktionäre durchzuführen. Stimmrechte können ausschliesslich durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter ausgeübt werden. Alle relevanten Fragen der Aktionäre werden vor der Generalversammlung beantwortet; für institutionelle Investoren fanden virtuelle Rundtischgespräche mit dem Präsidenten des Verwaltungsrats statt. Es können keine Eintrittskarten ausgestellt und den Aktionären kann kein Eintritt zur Generalversammlung gewährt werden.  
Die Ansprachen des Präsidenten des Verwaltungsrats und des CEO an die Generalversammlung werden am 15. April 2021 ab 14.30 Uhr (MESZ) im Internet aufgeschaltet ([www.nestle.com/investors/corporate-governance/annualgeneralmeeting](http://www.nestle.com/investors/corporate-governance/annualgeneralmeeting)).

**Stimmrecht**  
Stimmberechtigt sind nur die am 8. April 2021 um 12.00 Uhr mittags (MESZ) im Aktienregister mit Stimmrecht eingetragenen Aktionäre. Die Eintragung zur Stimmberechtigung hat keinen Einfluss auf die Handelbarkeit der betreffenden Aktien.  
Am 25. März 2021 eingetragene stimmberechtigte Aktionäre erhalten automatisch eine Einladung zur Generalversammlung. Stimmberechtigte Aktionäre, die ab dem 26. März 2021 ins Aktienregister eingetragen werden und ihre Stimmrechte ausüben möchten, werden gebeten, sich ans Aktienbüro zu richten.

**Vollmachterteilung an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter**  
Aktionäre können ihr Stimmrecht ausschliesslich durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter Hartmann Dreyer, Rechtsanwälte und Notare, ausüben. Die Aktionäre werden gebeten, den der Einladung beiliegenden Antwortschein zu benützen und ihre Stimminstruktionen auf der Rückseite des Antwortscheins zu erteilen, der bis zum 8. April 2021 mit dem der Einladung beiliegenden Briefumschlag an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter zu senden ist.  
Aktionäre haben alternativ die Möglichkeit, ihre Stimminstruktionen an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter elektronisch zu übermitteln, indem sie das Aktionärs-Portal «GVMANAGER Online» unter [www.gvmanager.ch/nestle](http://www.gvmanager.ch/nestle) benützen.

**Dokumentation**  
Der Geschäftsbericht 2020 ist im Internet abrufbar ([www.nestle.com/investors/publications](http://www.nestle.com/investors/publications)) und kann von den Aktionären beim Aktienbüro in Cham bestellt werden. Die Aktionäre werden gebeten, sämtliche die Generalversammlung betreffende Korrespondenz an das Aktienbüro der Nestlé AG, Postfach 665, 6330 Cham, Schweiz oder per E-Mail an [shareregister@nestle.com](mailto:shareregister@nestle.com) zu richten.

Sämtliche Aktionärsinformationen sind auf [www.nestle.ch/investors](http://www.nestle.ch/investors) verfügbar.

Nestlé AG,  
Der Verwaltungsrat

Cham und Vevey (Schweiz), 16. März 2021

(a) Der vorgeschlagene Betrag von CHF 7 795 281 621 für die Dividendenausüttung 2019 wurde um CHF 95 416 026 verringert, da sich die Anzahl eigener Aktien, die am Dividenden-Auszahlungstag von der Nestlé-Gruppe gehalten wurden, um 35 339 269 Aktien erhöht hat.

(b) Abhängig von der Anzahl Aktien, die am letzten zur Dividende berechtigenden Handelstag ausgegeben sind (16. April 2021). Auf von der Nestlé-Gruppe gehaltene Aktien wird keine Dividende ausbezahlt.